



Mannschaften

- Die Trikots der Spieler sollen nummeriert sein. Name und Nummer müssen mit den Meldeunterlagen übereinstimmen. Es wird auf ein ordentliches Erscheinungsbild Wert gelegt, d.h. Trikots in die Hose, Feldspieler dürfen keine Kappen oder Mützen während des Spiels tragen. Wegen der Verletzungsgefahr müssen Ketten, Uhren, Ringe usw. vor dem Spiel abgelegt werden. Piercings an Ohren und im Gesicht sind zu entfernen oder mindestens abzukleben. Die jeweiligen Mannschaftspaarungen sollten sich farblich unterscheiden. Wenn bei zwei Mannschaften die Trikots gleichfarbig sind, muss die zuerst im Spielplan genannte Mannschaft das von der Turnierleitung bereitliegende Überziehleibchen überstreifen.
Es dürfen keine Fußballschuhe mit Schraubstollen getragen werden. Schienbeinschoner sind Pflicht.
- Ein Spiel wird nicht angepiffen oder fortgesetzt, wenn eines der Teams bei 11er Mannschaften weniger als 7 Spieler, bei 9er- Mannschaften weniger als 6 Spieler, bei 7er-Mannschaften weniger als 5 Spieler, bei 6er-Mannschaften weniger als 4 Spieler, bei 5er- Mannschaften weniger als 3 Spieler spielbereit sind.
- Die Betreuer können ihre Spieler in jeder Spielpause beliebig oft auswechseln. Auswechslungen können auch ohne das Signal des Schiedsrichters hin vorgenommen werden. Grundsatz, erst raus dann rein.
- Die Ersatzspieler halten sich auf der Auswechselbank auf. Am Spielfeldrand dürfen sich nur die Betreuer der spielenden Mannschaften aufhalten
- Die erstgenannte Mannschaft spielt immer von der Turnierleitung weg, hat Anstoß und muss bei Bedarf Überziehtrikots anziehen, Entscheidung trifft der SRin.

Regeln und Spielbestimmungen

Die Abseits- und Rückpassregel ist in allen Kategorien aufgehoben. Das heißt, der Torwart darf den Ball bei einem Rückpass vom eigenen Spieler aufnehmen.

Tore können von überall erzielt werden.

Bei allen Spielfortsetzungen (Anstoß, Freistoß, Eckball, etc.) müssen die gegnerischen Spieler immer mindestens 5m vom Ball entfernt stehen.

Anstoß

- Der Ball muß sich eindeutig bewegen, um im Spiel zu sein, und darf in jede Richtung gespielt werden. Der Ball ist im Spiel, wenn er mit dem Fuß berührt wurde und sich eindeutig bewegt.
- Ein Tor kann direkt nur gegen die nichtausführende Mannschafterzielt werden.
- Der ausführende Spieler darf den Ball nicht ein zweites Mal spielen, bevor dieser von einem anderen Spieler berührt worden ist.

Tor

- Ein Tor ist gültig erzielt, wenn der Ball vollständig die Torlinie zwischen dem Torpfosten und unter der Querlatte überquert hat.

Eckstoß

- Zu einem Eckstoß kommt es, wenn der Ball über die Torauslinie gelangt ist und als letztes von einem Spieler der verteidigenden Mannschaft (einschl. Torspieler) berührt wird.
Ein Tor kann aus einem Eckstoß direkt erzielt werden.

Ballabstoß vom Tor

Der Torabstoß kann vom Torwart auch durch Rollen oder Werfen ersetzt werden. Der Ball ist erst im Spiel, wenn er den Straf- bzw. Torraum verlassen hat. Kein gegnerischer Spieler darf sich im Straf- bzw. Torraum aufhalten, bevor der Ball im Spiel ist. Der Ballabstoß vom Tor muss wiederholt werden, wenn der Ball von einem eigenen oder gegnerischen Spieler innerhalb des Strafraums berührt wurde.

Einwurf

- Überquert der Ball die Seitenlinie, gibt es einen Einwurf von der Seitenlinie.

Strafstoß

- Der Strafstoß wird von der 9 m-Marke ausgeführt. Alle Spieler außer dem für den Strafstoß ausgewählten Spieler und dem Torwart müssen sich außerhalb des Strafraumes, innerhalb des Spielfeldes, hinter dem Strafstoßpunkt, sowie mind. 5 m vom Strafstoßpunkt entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.

Freistoß

- Bei einem Freistoß müssen die gegnerischen Spieler mind. 5 m vom Ball entfernt sein. Beim Freistoß, der einer Mannschaft innerhalb des eigenen Strafraums gewährt wird, wird der Ball entweder durch den Torwart mittels Rollen oder Schießen oder durch einen Feldspieler mittels Schießen wieder in das Spiel gebracht.
- Die ausführende Mannschaft kann aus einem eigenen Freistoß kein Eigentor erzielen, Spielfortsetzung Eckstoß.

Neunmeterschießen zur Siegerermittlung

Kommt es zu einem Neun-/Siebenmeterschießen treten jeweils 3 Spieler jeder Mannschaft im Wechsel gegeneinander an. Bei einem Gleichstand nach den 6 Schützen, treten dann jeweils nur noch ein Spieler pro Mannschaft (dieselben Schützen, Reihenfolge beliebig) an, bis eine Entscheidung gefallen ist. Ein Spieler darf erst dann wieder erneut schießen, wenn die anderen 2 Spieler seiner Mannschaft im jeweiligen Durchgang geschossen haben.

Persönliche Strafen

Die Schiedsrichter haben folgende Sanktionsmöglichkeiten:

- Verwarnung (Gelbe Karte)
- Feldverweis auf Zeit (2 Minuten)
- Feldverweis (Rote Karte)

Beim Feldverweis auf Zeit kann die Mannschaft nach 2 Minuten wieder mit demselben Spieler ergänzt werden.

Beim Feldverweis (Rote Karte) ist der Spieler für das laufende Spiel gesperrt, seine Mannschaft kann aber nach 2 Minuten wieder durch einen anderen Spieler ergänzt werden.

Ein Spelausschluss eines Spielers für das gesamte Turnier, bzw. auch der Spelausschluss des gesamten Teams, auch in Verbindung mit Anlagenverbot, kann in schweren Fällen erfolgen. Die Entscheidung trifft das Schiedsgericht.

Schiedsrichter und Schiedsgericht

Schiedsrichterentscheidungen sind Tatsachenentscheidungen und können nicht angefochten werden. Bei sonstigen Streitfragen entscheidet ein Schiedsgericht. Dieses setzt sich aus dem Schiedsrichter (gegebenenfalls mit Unterstützung Oberschiedsrichter), der Turnierleitung (gegebenenfalls mit Unterstützung Fußballkoordinator) und einem nicht beteiligten Mannschaftsbetreuer zusammen. Die Entscheidung des Schiedsgerichtes ist endgültig. Dies gilt auch für die Wertung der Spiele. Proteste können bis max. 20min nach dem Spiel bei der Turnierleitung eingereicht werden

Spielwertung

- Für einen Sieg gibt es 3 Punkte
- Für ein Unentschieden gibt es je 1 Punkt
- Bei Punktegleichheit gilt:
Es zählt der direkte Vergleich., Torverhältnis spielt keine Rolle!!!
Bei Gleichstand erhalten die Mannschaften dieselbe Platzierung
Alternativ möglich.: 9- Meterschießen, wenn z.B. eine Qualifikation geklärt werden muss

Richtlinien für die Trainer

Eingreifen

- Trainer und Betreuer dürfen sich nur an der Seitenlinie aufhalten.
- Das Spielfeld darf nur auf ein Zeichen des Schiedsrichters zur Behandlung von Verletzungen betreten werden.
- Verstöße können zum Platzverweis des Trainers durch den Schiedsrichter führen.

„Direct coaching“

- Das intensive Dirigieren von Spielern während des Spiels soll auf ein Minimum reduziert werden. Verstöße werden von der Turnierleitung geahndet!